

KUBA | CUBA

CU-CUBA-BY-E-BIKE

Cuba by E-bike

- Lebendiges Havanna & nostalgische Oldtimertour
- Cienfuegos, Vinales & Trinidad
- Entspannung an paradiesischen Stränden

16 Tage

Entdecken Sie auf dem E-bike West-und Zentralcuba

Diese Reise bietet Ihnen eine perfekte Mischung aus Naturerlebnissen und dem Entdecken der Highlights. Sie erfahren viel über die Geschichte, Kultur und den aktuellen Wandel der paradiesischen Insel. Sie kommen durch die bedeutendsten Städte, die schönsten Landschaftsregionen und können an herrlichen Stränden entspannen.

Die 16-tägige Tour „Cuba Cycling“ teilt sich –neben einem dreitägigem Aufenthalt in Havanna- im Wesentlichen in drei Programmschwerpunkte auf: Der erste Teil der Reise führt Sie in den Westen Cubas. Hier erwartet uns ein Mittelgebirge, die Sierra del Rosario, die als einzigartige Naturerscheinung unter dem Schutz der UNESCO steht, die Cordillera de Guaniguanico (maximale Höhe 699 m), und dem faszinierenden Valle de Viñales mit den bekannten Kalksteinhügeln den „Mogotes“, verschiedenen Höhlenkomplexen und den weltberühmten Tabakplantagen. Der zweite Teil der Reise führt Sie durch Zentralcuba. Die herrliche Mittelgebirgslandschaft der Sierra Escambray (höchste Erhebung 1140 m) und die südliche Karibikküste prägen die Tagesetappen. Der kubanischen Kultur, dem karibischen Lebensgefühl und der revolutionären Vergangenheit begegnen wir in Cienfuegos, Trinidad und Santa Clara. Den Abschluss bildet dann ein Badeaufenthalt in Jabacoa.

Leistungen

- Internationaler Flug ab/bis Frankfurt in der Regel Iberia, Air Europa oder Air France-KLM (vorbehaltlich Verfügbarkeit).
  Andere Abflughäfen (wie z.B. in Deutschland, Schweiz oder Österreich) bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an.

- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels oder Privatpensionen inkl. täglichem Frühstück, sowie 8 Tage Halbpension, 2 Tage Vollpension, 2 Tage all-inklusive
- E-Bike Nutzung vom 3.-12. Tag
- Klimatisierter Begleitbus
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Eintrittsgelder des Besichtigungsprogramms
- E-Visa Kuba (ersetzt das Einreisekarte)
- Kuba-Reiseführer
- Hochwertiges Giveaway

Nicht enthaltene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Reiseversicherung
- Fahrradhelm

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

- Tagesetappen von 30- 70 Km pro Tag mit **E-Bikes** auf fast durchgängig asphaltierten Straßen. Mittlere Anforderungen.
- **Begleitbus:** Umstieg auf Begleitfahrzeug jederzeit möglich.
- **E-Bike:** Winora Sinus Tria 9 (Bosch 500 WH Motor)

Informationen

- Impfbestimmungen: keine Impfungen vorgeschrieben
- Ideale Reisezeit: November - Mai
- Visum/Pass:; Reisepass mind. 6 Monate gültig
- Bei kurzfristigen Buchungen von weniger als 6 Wochen vor Abreise, sind die Fluggesellschaften nicht mehr an den uns garantieren Tarif gebunden.Es kann zu höhere Flugtarifen kommen, wodurch wir ggfs. einen Aufpreis erheben müssen

Zubehör

Im Reisepreis ist vom 3. – 12.Tag die Bereitstellung eines E-bikes vor Ort enthalten. Es stehen Modelle für Damen mit abgeschrägter und für Herren mit waagerechter Rahmengeometrie zur Verfügung in unterschiedlichen Rahmenhöhen. Die Zuteilung der Räder erfolgt i.d.R. am zweiten Reisetag vor Beginn der ersten Etappe. Bei den Rädern handelt es sich um Markenräder, die in Deutschland gekauft und nach Cuba exportiert wurden.

Der Mechaniker ist trotz der Erschwernisse in Cuba bemüht, die Räder stets in einwandfreiem Zustand zu halten. Dennoch empfehlen wir, zur Sicherheit von Zuhause ein wenig Werk- und Flickzeug mitzunehmen. Solche kleinen Dinge eignen sich auch ausgezeichnet, um sie am Schluss der Reise zu verschenken.

Wir möchten Sie bitten, dass Sie Ihre Geschwindigkeit stets auf die örtlichen Straßenbegebenheiten anpassen. Besonders bei Downhill-Fahrten können plötzlich auftretende Schlaglöcher unangenehme Folgen mit sich bringen.

Reisebedingungen

Mindestens 5 / Maximal 12 Teilnehmer bei einer Absagefrist bis 21 Tage vor Reisebeginn.
Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Reiseroute

1. Tag: Anreise und Ankunft

Flug nach Havanna. Am Flughafen in Havanna werden Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung empfangen. Gemeinsam fahren wir in die von der UNESCO zum Weltkulturerbe deklarierte Altstadt Havannas. (Transfer: ca. 35 Minuten). (-/-/-)

2. Tag: Entdeckungstour Havanna & Oldtimerfahrt

Am Vormittag unternehmen Sie einen historischen Altstadtspaziergang. Sie erkunden zu Fuß das koloniale Habana Vieja mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten:
Palast del Generalkapitänen, Hemingways Lieblingsbar „Bodeguita del Medio“, El Templete, etc.

Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen ebenfalls die Besonderheiten der Architektur der Kolonialherrschaft der Spanier: herrliche Bauten aus der Hochzeit dieser Kultur, neo?klassizistische und Art?Deco?Fassaden wechseln sich mit der russisch geprägten Plattenbauweise ab. Zusammen mit Ihrer Reiseleitung entdecken Sie die wichtigsten und zugleich kuriosesten Besonderheiten dieser so berühmten und berüchtigten Stadt, wo Sie in den vielen kleinen Gassen immer wieder den morbiden Charme dieser einstigen Perle der Karibik spüren können. Im Rum?Museum werden die einzelnen Schritte der Produktion und Lagerung des Rums erklärt und Sie erfahren viel Interessantes über die Geschichte der

Rumproduktion. Am Ende darf die obligatorische Verkostung natürlich nicht fehlen.

Nachmittags steht eine nostalgische Stadtrundfahrt mit klassischen Oldtimern durch Kubas Hauptstadt auf dem Programm. Sie lernen viele Sehenswürdigkeiten außerhalb der Altstadt kennen: entlang der bekanntesten Uferpromenade Kubas, dem Malecón, gelangen Sie bis hin zum einst legendären Hotel Nacional, wo Sie von Ihrer Reiseleitung Anekdoten über die Mafia und andere Berühmtheiten dieser Zeit erfahren. Sie besuchen u.a. den Revolutionsplatz “Plaza de la Revolución”, das Diplomaten? und Villenviertel Miramar.
Zum Ausklang Ihres Havanna?Aufenthaltes besuchen Sie mit Ihrer Reiseleitung die Tanzshow ‚Havana Queens‘ mit Abendessen in einem Paladar in Havanna. (F/-/A)

3. Tag: Havanna per Rad (Radstrecke: ca. 30 km, flaches Gelände)

Am Vormittag besuchen Sie das farbenfrohe Künstlerprojekt „Callejón de Hamel“ (Hamelgasse) der Bürger des gleichnamigen Stadtteils. Der Stadtteil Cayo Hueso nahe der Universität von Havanna ist bekannt für seine bröselnden Häuserfassaden, die trotz der immer mal wieder anlaufenden und dann wieder eingestellten Restaurierungsprojekte des vergangenen Jahrzehnts, bisher noch nicht grundlegend saniert werden konnten.Doch in einem Viertel wurde dem städtischen Verfall Einhalt geboten: Hier wurde durch das von Salvado González 1990 gestartete Künstlerprojekt der Zerfall und die Trostlosigkeit erfolgreich beendet. Mit viel Fröhlichkeit, Kreativität und bunten Farben wurde der Stadtteil in einem Gemeinschaftsprojekt der hier lebenden Bürger transformiert. Bei einem Besuch des Projektes erleben wir hautnah den besonderen Charme und die einzigartige Dynamik der kubanischen Metropole. Am Nachmittag heisst es das erste Mal aufsatteln, während einer Radtour an die Playas del Este können Sie sich mit Ihren Drahteseln vertraut machen. (F/-/-)

4. Tag: Radtour nach Vinales (Radstrecke: ca. 80 km, ca. 4-5h, leicht hügelig)

Wir verlassen Havanna mit dem Bus und fahren nach Soroa. Uns erwartet eine Besichtigung des größten Orchideengartens des Landes, in dem auf einem 35.000 qm großen Areal über 700 verschiedene Arten der wunderschönen Blüten gezüchtet werden. Wir erfahren mehr über die lokale Flora und Fauna. (Hauptblütezeit Dezember?März). Danach heißt es aufsatteln und geht es weiter in Richtung Viñales. Die Provinz hier ist noch relativ unentdeckt vom Tourismus. Bekannte Sehenswürdigkeiten findet man hier weniger, dafür kann man hervorragend einen Teil des authentischen Cubas sehen und einen Einblick in das normale kubanische Leben erhalten. Auf Straßen mit wenig Verkehr, radeln wir durch kleine Ortschaften und Dörfer unserem heutigen Etappenziel, dem berühmten Tal von Viñales entgegen. (F/M/A)

5. Tag: Viñales, (Radstrecke: 35 km, flach)

Wir begeben uns auf eine wunderschöne Wanderung (festes Schuhwerk, keine Wanderschuhe nötig, einfacher Schwierigkeitsgrad) durch die landschaftlich sehr reizvolle Region von Viñales mit seinen berühmten Mogotes Felsen und Tabakfeldern soweit das Auge reicht. Je nach Jahreszeit können wir hier die Techniken der Bepflanzung, Ernte oder Trocknung des Tabaks aus nächster Nähe kennen lernen (die Felder werden von ca. Januar bis März bestellt).

Nachmittags erkunden die Gegend mit dem Rad. Wie es einige Kilometer entfernt unter der Erde aussieht erfahren wir bei einer Führung durch den einzigartigen Höhlenkomplex der Cueva Santo Tomás. Zu Mittag wird in der Kommune gegessen. Auf der Rückfahrt kann optional eine Canopy-Fahrt unternommen werden. Danach wird zu Mittag gegessen und ein soziales Projekt besucht.

Am Abend herzhaft kreolisches Essen in einem privaten Restaurant. (F/M/A)

6. Tag: Robinson-Insel Cayo Jutias (Radstrecke: ca. 60 km, leicht hügelig)

Vorbei an den Feldern auf denen der beste Tabak der Welt wächst, radeln wir durch die malerische Landschaft zur paradiesischen Insel Cayo Jutias, welche mit einem Steindamm mit dem Festland verbunden ist. Ein Bad im kristallklaren Wasser bietet eine willkommene Erfrischung. Wir genießen ein typisch kubanisches Mittagessen im Ranchon auf der kleinen Insel. Für die Rückfahrt nach Viñales nehmen wir unserem Begleitbus. (F/M/-)

7. Tag: Naturidylle Sierra de los Organos (Radstrecke: ca. 70 km, hügelig, 740hm)

Wir biken entlang ausgedehnter Mahagoni- und Zedernwälder, bei einigen „knackigen“ Anstiegen kommen heute auch die „Kletterer“ voll auf ihre Kosten. Die landschaftlich äußerst reizvolle Sierra de los Órganos ist wohl für jeden Radlerfreund ein Hochgenuss. Wir radeln durch die grandiose Landschaft, vorbei an kleinen Dörfern und Fincas und auf nahezu unbefahrenen Straßen in Richtung der Sierra del Rosario. Am Nachmittag erreichen wir Las Terrazas. (F/M/)

8. Tag: Las Terrazas - Cienfuegos - Rad - 2 Std / 5 Std. Busfahrt - ca. 1 Stunde Stadtbesichtigung (Radstrecke ca.50 km)

Mit dem Bus lassen wir uns nach Cienfuegos zu der sogenannten „Perle des Südens“ bringen. Nach Ankunft am Nachmittag besichtigen wir die Stadt, die früher als verrufenes Seeräubernest galt und heute eine wichtig Industrie? und Hafenstadt ist. Sie liegt in einer imposanten Bucht und wird geprägt durch ihre herrschaftlichen Bauten aus dem 17. Jahrhundert. Bei einem Rundgang über den Hauptplatz Parque Martí mit französischer Kolonialarchitektur erhalten wir einen guten Überblick über die Sehenswürdigkeiten des historischen Zentrums. Außerdem besichtigen wir das bekannte Theater Terry (inkl. Eintritt) sowie den Palacio de Valle auf der Halbinsel Punta Gorda, einer im maurischen Stil errichteten wunderschönen alten Villa. (F/M/A)

9. Tag: Sierra del Escambray & Wasserfall El Nicho (Radstrecke: ca. 35 km, hügelig)

Wir radeln wir durch die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft zu einem großen Highlight der Insel: zu den wunderschönen Wasserfälle von „El Nicho“, welche eines der Naturspektakel Kubas darstellen. Mitten in der beeindruckenden Natur der Sierra del Escambray schlängelt sich der Rio Hanabanilla durch dichtes üppiges Grün bis er als Wasserfall "El Nicho" in einen smaragdgrünen Pool hinab stürzt. Für ein erfrischendes Bad sollte heute -wer Lust hat- unbedingt an die Badesachen im Tagesrucksack denken! Ein Sprung ins klare kühle Nass ist hier unbedingt empfehlenswert und ein echtes Erlebnis! Ihre Reiseleitung erklärt Ihnen viel Interessantes über die lokale Flora und Fauna während dieser abwechslungsreichen Exkursion und Sie genießen ein kubanisches Mittagessen umgeben von prachtvoller Natur. Weiter geht es teils per Rad und mit dem Bus zu unserem heutigen Etappenziel, die UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Trinidad. Für Ihr Abendprogramm bietet Trinidad mehrere tolle Bars und Lokale, in denen die Sonero-Gruppen eine Atmosphäre ganz im Stile des Buena Vista Social Clubs aufkommen lassen. Tauchen Sie ein in das kubanische Lebensgefühl! (F/M/-)

10. Tag: Weltkulturerbe Trinidad (Radstrecke: ca. 50 km, flach)

Trinidad gilt als eine der schönsten Städte Cubas. Sie unternehmen einen Besichtigungsbummel durch das koloniale, leicht verträumt wirkende Städtchen, bei dem Sie unter anderem die Iglesia de la Santísima, die Plaza Mayor mit ihren prächtigen Herrenhäusern der Zuckerbarone und eines der interessanten Museen über die Stadtgeschichte kennen lernen werden. Am Nachmittag führt Sie Ihre Radtour durch die nähere Umgebung von Trinidad. Genießen Sie unterwegs eine kleine Auszeit am herrlichen Strand ? der Playa Ancón. (F/-/-)

11. Tag: Trinidad – Sancti Spiritus – Santa Clara (Radstrecke: ca. 70 km leicht hügeliges Gelände)

Auf unserer heutigen Radetappe radeln wir zum Tal der Zuckermühlen, eine besonders fruchtbare Region, die sich hervorragend zur Zuckerproduktion eignete. 1988 wurde das Tal als Beispiel für eine koloniale Zuckerplantage ins Weltkulturerbe aufgenommen und insgesamt 65 verschiedene Bauwerke wurden damit unter Schutz gestellt. Highlight des Tals ist das Anwesen Manaca Iznaga, auf welchem in seiner Blütezeit über 100 Sklaven lebten. Hauptattraktion dieses Landsitzes ist neben dem gut erhaltenen Kolonialhaus des Plantagenbesitzers der Torre de Iznaga. Dieser 45 Meter hohe Turm diente zur Überwachung der Sklaven aber auch dazu, dass Zuckerbaron Alejo Iznaga der Konkurrenz in Form seines Bruders seine Überlegenheit demonstrieren konnte. Am Fuße des Turmes befindet sich eine Glocke mit der die Sklaven zur Arbeit gerufen wurden. Etwas abseits des Landhauses stehen die Barracones, kleine Hütten welche den Sklaven als Unterkünfte dienten. Weiterfahrt mit dem Rad nach Sancti Spiritus.

Ihre Mittagspause verbringen Sie später in der historischen Altstadt. Kurze Stadtbesichtigung und Weiterfahrt nach Santa Clara. (F/-/A)

12. Tag: Santa Clara – Matanzas – Jibacoa

Wir besichtigen den „Che Guevara“ Platz und den „Tren Blindado“ (Gepanzerter Zug), von dort geht es weiter zum Parque Vidal. Wir erfahren viel Interessantes über die Geschichte Kubas und über die kubanische Revolution und ihre Helden. Im Anschluss fahren wir nach Matanzas und weiter zur Playa Jibacoa. Wir beziehen unsere komfortablen Zimmer und lassen den Abend gemütlich bei einem Cocktail ausklingen. (F/-/A)

13. Tag: Erholung am Strand

Inmitten eines Naturparadieses mit weißen Sandstränden, türkisfarbenem Meer, intakten Unterwasserwelt haben Sie Zeit sich zu entspannen. (F/M/A)

14. Tag: Erholung am Strand

Erholen Sie sich am weißen feinsandigen Strand und lassen Sie Ihre vielseitigen Erlebnisse der Radreise Revue passieren. Alternativ können Sie die Freizeit für optionale Exkursionen nutzen. Beispielsweise eine erlebnisreiche Katamaranfahrt (optional), oder gehen Sie Tauchen (optional). Das Hotel bietet Ihnen auch ein vielseitiges Sport- und Erholungsprogramm. (F/M/A)

15. Tag: Adios Cuba

Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen nach Havanna mit anschließendem Rückflug. (All-inklusive bis Verlassen des Hotels) (F/M/-)

16. Tag: Ankunft in der Heimat

Willkommen zurück.

Termine und Preise

20.05.2026 - 04.06.2026
08.07.2026 - 23.07.2026
07.10.2026 - 22.10.2026

Bilder und Eindrücke















